

Einladung zur Gemeindeversammlung | Freitag, 29. Mai 2026, 19.30 Uhr | [Unterkellerung Turnhalle Basadingen](#)



Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Wir laden Sie herzlich zur kommenden Rechnungsgemeindeversammlung ein. Im Zentrum der Versammlung steht die Jahresrechnung 2025, welche erfreulicherweise mit einem Ertragsüberschuss von CHF 511'554 abgeschlossen werden konnte. Das positive Ergebnis ermöglicht es uns, wichtige Projekte in unserer Gemeinde weiter voranzutreiben.

Neben der Genehmigung der Jahresrechnung befinden die Stimmberechtigten auch über die Verwendung des erzielten Gewinns. Weiter unterbreitet der Gemeinderat mehrere Objektkredite zur Beschlussfassung. Diese betreffen die Sanierung der Werkleitungen in der Kugelgasse, die Erschliessung des Baumschulwegs sowie die Erstellung einer provisorischen Bushaltestelle in Schlattingen.

Ebenfalls zur Behandlung gelangen Einbürgerungsgesuche sowie Geschäfte im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräusserung von Grundstücken. Konkret handelt es sich um die Veräusserung der Parzelle 823 in Diessenhofen sowie den Erwerb der Parzelle 2 in Basadingen.

Unter Information und Verschiedenes soll die Diskussion über eine mögliche Einschränkung von Feuerwerk auf dem Gemeindegebiet ermöglicht werden – wobei kein Entscheid vorgesehen ist. Ebenfalls informiert der Gemeinderat über die befristete Nutzung des Alten Gemeindehauses für schulische Zwecke.

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme und den Austausch mit der Bevölkerung.

Ihr Gemeindepräsident


Markus Bürgi

**Einladung zur
Gemeindeversammlung
Freitag, 29. Mai 2026, 19.30 Uhr
Unterkellerung Turnhalle Basadingen**

Traktanden

1. Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 21. November 2025
2. Genehmigung Jahresrechnung 2025
 - a) Jahresrechnung
 - b) Gewinnverwendung und Verbuchung
3. Bewilligung Objektkredite
 - a) Sanierung Werkleitungen Kugelgasse
 - b) Erschliessung Baumschulweg
 - c) Provisorische Bushaltestelle Schlattingen
4. Einbürgerungen
5. Erwerb und Veräusserung von Grundstücken
 - a) Veräusserung der Parzelle 823 in Diessenhofen
 - b) Erwerb der Parzelle 2 in Basadingen
6. Informationen und Verschiedenes

Für die ortsübliche Gemeindeversammlung werden keine Stimmrechtsausweise abgegeben.

Erfolgsrechnung 2025 vor Gewinnverwendung

Zusammenzug nach einstelliger funktionaler Gliederung
Beträge gerundet in CHF

	Rechnung 2025			Budget 2025		
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto
0 Allgemeine Verwaltung	893'373	404'066	-489'307	951'102	354'007	-597'095
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	317'172	52'906	-264'266	248'194	63'500	-184'694
3 Kultur, Sport und Freizeit	79'081	0	-79'081	93'311	0	-93'311
4 Gesundheit	498'532	76'748	-421'784	474'300	45'000	-429'300
5 Soziale Sicherheit	1'149'035	643'460	-505'575	1'051'738	437'185	-614'553
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	407'646	213'834	-193'812	461'646	139'200	-322'446
7 Umweltschutz und Raumordnung	830'454	662'775	-167'679	789'504	612'479	-177'025
8 Volkswirtschaft	4'612'587	4'697'408	84'821	4'096'280	4'168'836	72'556
9 Finanzen und Steuern	36'161	2'584'396	2'548'235	29'380	2'294'240	2'264'860
Total	8'824'041	9'335'593	511'554	8'195'455	8'114'447	-81'008
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		511'554			-81'008	

Erläuterungen

1 Öffentliche Ordnung: Im Bereich Einwohnerdienste weisen wir Mehrausgaben für den Einsatz einer Springerin aus, welche nicht budgetiert waren. Ebenfalls fielen die Kosten im Bereich Regionale Berufsbeistandschaft höher aus, dies aufgrund von errichteten Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen.

4 Gesundheit: Die Kosten für die Langzeitpflege von privaten Institutionen sind nochmals spürbar gesunken. Im Gegenzug steigen aber die Beiträge an die Spitexorganisation Thurgau Nordwest weiter an.

5 Soziale Sicherheit: Die Beiträge an den Bereich Individuelle Prämienverbilligungen steigen weiter an. Der Bereich Asyl generierte Mehrausgaben, wobei im Gegenzug die Rückvergütungen im Bereich Status S höher ausfielen als budgetiert.

6 Verkehr: Der Gemeindeanteil an den Strassenverkehrssteuern wurde von bisher 15% auf 23% erhöht. Dieser Anstieg generierte Mehreinnahmen für das Jahr 2025 von knapp CHF 70'000.

9 Finanzen und Steuern: Die Einkommenssteuern von Natürlichen Personen im Rechnungsjahr liegen im Vergleich zum Budget leicht tiefer. Im Gegenzug konnten deutliche Mehreinnahmen von Natürlichen Personen aus Vorjahren ausgewiesen werden. Die Mehreinnahmen belaufen sich auf rund CHF 250'000.

Ergebnis: Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 511'554 ab.

Investitionsrechnung 2025

Zusammenzug, Beträge gerundet in CHF

	Rechnung 2025		Budget 2025	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	125'056	-	380'000	80'000
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	255'635	21'702	1'225'000	440'000
7 Umweltschutz und Raumordnung	868'080	138'350	952'000	390'900
8 Volkswirtschaft	685'178	7'300	896'000	197'800
Total	1'933'949	167'352	3'453'000	1'108'700
Nettoergebnis	-1'766'597		-2'344'300	

Erläuterungen

0 Allgemeine Verwaltung: Die Ausgaben betreffen den EDV-Wechsel und Neuanschaffungen von Hardware. Neu wird unser Netz nicht mehr durch das Amt für Informatik des Kantons Thurgau betreut, sondern durch die Firma Thalmann Computer. Mit dem KMU aus Müllheim haben wir einen kompetenten Partner in sämtlichen EDV-Belangen gefunden und die Umstellung sämtlicher Systeme konnte im Mai des vergangenen Jahres erfolgreich abgewickelt werden. Die Mehrausgaben gegenüber dem Budget begründen sich mit der Einbindung des Werkhofs in das Netz der Verwaltung, die Umsetzung des IKT-Minimalstandards, die Neuinstallation von zusätzlichen Arbeitsplätzen und die Anschaffung-/Austausch von vereinzelt Rechnern.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung: Die Kosten für die Strassen-sanierung (exkl. Werkleitungen) der Dorfstrasse in Schlattingen sind hier ausgewiesen.

7 Umweltschutz und Raumordnung: In diesem Bereich ist das Projekt zur Sanierung der Meteorleitung Wiesental abgerechnet sowie Kosten der Sanierung Dorfstrasse in Schlattingen im Bereich Wasser und Abwasser.

8 Volkswirtschaft: Die grössten Positionen weisen Kosten für die Projekte Sanierung Dorfstrasse, die Sanierung Trafo Geisslibach sowie die neue Trafostation Winkelweg in Basadingen aus. Das Projekt Trafostation Winkelweg kann voraussichtlich im Jahr 2026 abgeschlossen werden.

Ergebnis: Im Jahr 2025 wurden Nettoinvestitionen in Höhe von knapp CHF 1.8 Mio. getätigt.

Bilanz 2025

Aktiven

Finanzvermögen
CHF 4'670'210

Verwaltungsvermögen
CHF 9'537'010

Nettoschuld CHF 1'708'190

Bilanzsumme CHF 14'207'220

Passiven

Fremdkapital
CHF 6'378'400

Eigenkapital
CHF 7'317'266

Zweckfreies Eigenkapital CHF 11'554

Vorfinanzierung Sanierung Gemeinde-
verwaltung CHF 500'000



Objektkredit «Sanierung Kugelgasse Schlattingen»

Nachdem die angrenzende Dorfstrasse im vergangenen Jahr erneuert wurde, stellt die Sanierung der Kugelgasse eine logische und sinnvolle Fortsetzung dar. Zudem haben die bestehenden Werkleitungen ihr Lebensende weitgehend erreicht und weisen zunehmenden Sanierungsbedarf auf.

Des Weiteren steht der Anschluss der ARA Stammheim an den Abwasserzweckverband Diessenhofen unmittelbar bevor, was eine koordinierte Erneuerung der Abwasserinfrastruktur zweckmässig macht.

Mit der geplanten Sanierung können Synergien genutzt, zukünftige Eingriffe vermieden und die Infrastruktur langfristig gesichert werden.

- Wasser: Wasserleitung, Hausanschlüsse
- Kanalisation: Erneuerung und Vergrösserung des Abwasserkanals
- EW: Neue Verteilkabinen, Arbeiten im Niederspannungsnetz, Rückbau alter Kabel
- Strassenbau: Ausbau der Strasse von der Dorfstrasse bis zum Hinderwegli

Kostenschätzungen belaufen sich neu auf:

Wasserleitung	CHF	205'000
Abwasserleitungen	CHF	405'000
EW-Leitungen	CHF	430'000
Strassenbau	CHF	325'000
Total Sanierungskosten	CHF	1'365'000



Objektkredit «Erschliessung Baumschulweg»



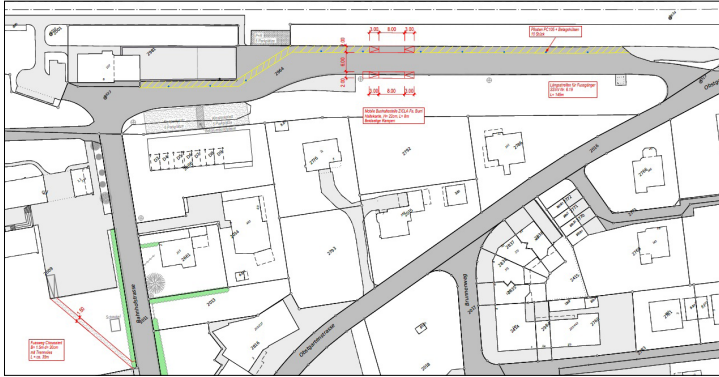
Die Erschliessung des Baumschulwegs erfolgt vorerst als durchgehende Gemeindestrasse. Auf die Umsetzung der Variante mit Wendehammer und Privatstrasse wird zum jetzigen Zeitpunkt verzichtet, da hierzu keine einheitliche Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer vorliegt und zusätzliche rechtliche sowie organisatorische Fragestellungen bestehen.

Die weitere Planung wird auf Grundlage einer durchgehenden Erschliessung fortgeführt. Im Hinblick auf die zukünftige bauliche Entwicklung im Gebiet wird zusätzlich die verkehrstechnische Situation im Rahmen der weiteren Planungsarbeiten gesamthaft überprüft und zu einem späteren Zeitpunkt erneut beurteilt.

Kostenschätzungen belaufen sich neu auf:

Wasser	CHF	75'000
Abwasser	CHF	180'000
EW	CHF	130'000
Strassenbau	CHF	280'000
Total Erschliessungskosten	CHF	665'000

Objektkredit «Provisorische Bushaltestelle Schlattingen»



Aufgrund der Rückmeldungen an der letzten Gemeindeversammlung wurden die Planungsarbeiten für eine definitive Postautohaltestelle beim Bahnhof vorläufig sistiert. Aufgrund des neuen Fahrplans besteht jedoch weiterhin Bedarf nach einer zweckmässigen Haltestellenlösung.

Der Gemeinderat schlägt deshalb eine provisorische Gestaltung der Postautohaltestelle sowie des angrenzenden Platzes vor. Mit einfachen und kostengünstigen Massnahmen sollen kurzfristig Verbesserungen hinsichtlich Sicherheit, Verkehrsorganisation und Aufenthaltsqualität erreicht werden. Die Lösung ist flexibel und kann bei einer späteren definitiven Neugestaltung berücksichtigt oder rückgebaut werden.

Kostenschätzungen belaufen sich neu auf:

Planungen und Baubegleitung	CHF	10'000
Bushaltekante	CHF	10'000
Markierungen	CHF	10'000
Zugangsweg Schulareal	CHF	5'000
Total Kosten	CHF	35'000

Einbürgerungsgesuch Dines und Denis Djaferi

Wir sind beide in Frauenfeld geboren und in Basadingen mit unseren, ursprünglich aus Mazedonien stammenden Eltern aufgewachsen. Nach wie vor leben wir in Basadingen. Wir dürfen hier ein schönes und einfaches Familienleben führen.



Dines Djaferi (30 Jahre):

Beruflich bin ich zurzeit bei Forever Living Products tätig. In meiner Freizeit beschäftige ich mich gerne mit Schwimmen und bin im Sommer oft am Rhein und geniesse die Zeit dort.

Besonders erinnere ich mich an den Sommer 2011, als ich einem 46-jährigen Mann das Leben retten konnte, der vor dem Ertrinken war.



Denis Djaferi (28 Jahre):

Beruflich bin ich derzeit bei der AXA Versicherungen AG tätig. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Fussball und bin aktiv beim FC Diessenhofen.

Während vieler Jahre haben wir die Gemeinde sehr zu schätzen gelernt. Besonders gefallen uns die ruhige, ländliche Lage sowie die freundlichen Menschen. Die Schweiz ist für uns nicht nur unser Wohnort, sondern ist und bleibt unser Zuhause. Wir identifizieren uns mit den Schweizer Werten und wir möchten mit der Einbürgerung unsere langfristige Verbundenheit zur Schweiz und zu der Gemeinde, in welcher wir aufgewachsen sind, zum Ausdruck bringen. Wir möchten auch politisch Verantwortung übernehmen können und es ist uns ein grosses Anliegen, vollständig Teil dieser Gemeinschaft zu werden.

Wir bedanken uns für die positive Abstimmung.

Freundliche Grüsse

Dines und Denis Djaferi

Einbürgerungsgesuch Familie Lettau Barth



Wir sind Familie Lettau Barth und wohnen seit 2003 in Basadingen. Zuerst lebten wir im ehemaligen Lehrerhaus, später konnten wir uns den Wunsch vom Eigenheim erfüllen. Seit fast 23 Jahren ist Basadingen unser Zuhause und der Mittelpunkt unseres Familienlebens.

Annette (60) ist aufgewachsen in Wahlwies DE, als Teil einer Seglerfamilie liebt sie den Bodensee und Hochrhein und geniesst es noch heute, im Rhein zu schwimmen oder dort spazieren zu gehen. Zudem reist sie gerne, liebt Musik und Kunst, macht Handarbeiten und gärtner ab und zu im Garten. Annette ist Kindergarten- und Sekundarlehrperson, hat ihren Master in Schulischer Heilpädagogik und arbeitet seit 2001 als Lehrperson in der Schweiz und ist zurzeit an der Sekundarschule Eschenz tätig.

Jochen (53) ist im Schwarzwald aufgewachsen, studierte nach der Matura Ethnologie und Musikwissenschaften und half, seit er 1997 Annette kennenlernte, im Rollladen- und Sonnenschutzbetrieb seines Schwiegervaters mit. Er studierte später Restaurierung in München, beendete aber das Studium, als 2004 Sohn Béla zur Welt kam. Seither arbeitet er wieder im Familienbetrieb, welchen er im Jahr 2011 als Betriebsinhaber übernommen hat. In der Freizeit ist Jochen aktiver Steel-Dart-Spieler, Gründungsmitglied des Dartsvereins Rhydarters in Kaltenbach sowie Mitglied in der Dartsabteilung FC/DC im Fussballclub Öhningen. Als ehemaliger Wildwasserfahrer hat er viele Wildflüsse befahren. Heute ist er gerne mit dem Kajak und dem Velo auf und am Rhein unterwegs.

Unser ältester Sohn Jannis (36) war 13, als wir hergezogen sind. Er absolvierte die Sekundarschule und machte danach eine Maurerlehre. Inzwischen lebt er mit seiner Familie in Kreuzlingen.

Unser Sohn Béla (22) hat die Schule hier besucht und anschliessend eine Lehre als Koch in der Klinik Schloss Mammern erfolgreich abgeschlossen. Nach einem Orientierungsjahr, in welchem er reiste und verschiedene Jobs ausprobierte, arbeitet er nun wieder in seinem Ausbildungsbetrieb als Chef de Partie. Béla interessiert sich für Kochen, Japan, Fotografie und Musik. Ausserdem engagiert er sich mit Kollegen beim Aufbau eines Kulturzentrums in Basadingen.

Unsere Zwillinge (19) besuchten ebenfalls die Schule der VSGDH. Philippa wechselte nach der 8. Klasse an die Kantonsschule Schaffhausen, wo sie die Matura abschloss. Zurzeit macht sie eine Ausbildung als Pflegehelferin SRK. Sie engagiert sich als Schauspielerin und Regieassistentin im Jugendclub momoll theater Schaffhausen. Erst vor Kurzem machte Philippa die Aufnahmeprüfung für das Studium zur Hebamme in Bern. In ihrer Freizeit beschäftigt sie sich leidenschaftlich mit Stricken, Nähen und Schauspielerei. Emily entschied sich für die Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit bei der Spitex in Diessenhofen, welche sie als eine von drei Kantonsbesten abschloss. Zurzeit macht sie ihre Berufsmatura in Weinfelden. Zusätzlich arbeitet sie als FaGe bei der Spitex Neuhausen und strebt die Ausbildung zur Ergothera-

peutin an. Sie interessiert sich für Schweden, Handarbeiten, besucht die Zumba-Gruppe in Schlattingen und geht regelmässig schwimmen.

Wir alle lieben unsere Haustiere, einen Hund, zwei Katzen und fünf Wasserschildkröten, die uns auf Trab halten, sehr. Die Schweiz ist für uns schon immer wichtig gewesen, sei es als Teil der Familiengeschichte oder als Reiseziel. Basadingen ist für uns längst zur Heimat geworden. Wir fühlen uns hier sehr wohl, sind gut integriert und schätzen das Leben in der ruhigen, ländlichen Umgebung, die Natur und die Dorfgemeinschaft sehr. Mit unserem Einbürgerungsgesuch möchten wir unsere Verbundenheit zur Schweiz und zu Basadingen-Schlattingen auch formell zum Ausdruck bringen. Es würde uns sehr freuen, wenn wir künftig als Schweizer Bürgerinnen und Bürger unseren Beitrag zur Gemeinschaft leisten dürfen.

Herzliche Grüsse

Familie Lettau Barth

Genehmigung Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 511'554 bei einem Gesamtumsatz von CHF 9.3 Mio. ab.

In der längerfristigen Planung (Finanzplan) wurde die Sanierung der Gemeindeverwaltung bereits berücksichtigt. Aufgrund des positiven Jahresergebnisses erachtet es der Gemeinderat als sinnvoll, für den Betrag von CHF 500'000 eine Vorfinanzierung für die Sanierung zu bilden. Die Verwendung dieser Mittel ist zweckgebunden; nicht benötigte oder nicht ausgeschöpfte Mittel werden dem Eigenkapital zugeführt.

Durch die Erhöhung der Gemeindeanteile an den Strassenverkehrssteuern um 8% konnten deutliche Mehreinnahmen erzielt werden. Auch bei den Steuereinnahmen natürlicher Personen aus Vorjahren sind zusätzliche Einnahmen zu verzeichnen, was ebenfalls zum positiven Jahresergebnis beitrug. Diese Entwicklung ist insbesondere auf die stetige Aufarbeitung pender Steuererklärungen durch die kantonale Steuerverwaltung zurückzuführen.

In der Investitionsrechnung konnte zudem das bedeutende Projekt zur Sanierung der Dorfstrasse in Schlattigen abgeschlossen werden. Mit Gesamtkosten von rund CHF 1.2 Mio. wurde das Grossprojekt umgesetzt und in Betrieb genommen. Nicht berücksichtigt ist der Deckbelag, welcher erst im Folgejahr ausgeführt und abgerechnet wird.

Detaillierte Rechnung 2025



Die detaillierten Zahlen zur Rechnung 2025 sowie das Protokoll sind auf der Website

www.basadingen-schlattigen.ch ersichtlich oder nach telefonischer Vorbestellung am Schalter der Gemeindeverwaltung abholbereit.

**Politische Gemeinde
Basadingen-Schlattigen**

Rychgass 2
8254 Basadingen
Tel. 052 646 10 00

Antrag

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und die Verbuchung des Gewinns wie folgt vorzunehmen:

CHF 500'000	Bildung Vorfinanzierung zur Sanierung der Gemeindeverwaltung
CHF 11'554	Jahresergebnis